

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates
der Marktgemeinde
Hohenau an der March
vom 17. Dezember 2008

Niederschrift

über die am Mittwoch, dem 17. Dezember 2008, im Sitzungssaal des Rathauses stattgefundenene öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Hohenau an der March.

Vorsitzender: Bürgermeister Robert Freitag

Anwesend:

GGR Erwin Gradner	GGR Josef Gruber
GGR Werner Marisch	GGR Gerhard Pfundner
GGR Ing. Herbert Gaida	GGR Ing. Herbert Bartosch
GR Horst Böhm	GR Theresia Eger
GR Gerhard Wallner	GR Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek
GR Hubert Setik	GR Norbert Svetnicka
GR Mag. Matthias Hofer	GR Friedrich Löffler
GR Mag. Thomas Gaida (während TOP 2c ab 18.10 Uhr)	

Entschuldigt:

Vizebürgermeister Wolfgang Gaida	GR Mario Kamann
GR Eva Kramberger	GR Dieter Krupitza
GR Roman Hallas	

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung. Er stellt die Anwesenheit von 15 Gemeinderatsmitgliedern, demnach auch die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Die Tagesordnung wurde mit der rechtzeitig zugestellten Sitzungseinladung bekannt gegeben. Einwände gegen dieselbe werden nicht erhoben.

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge seine Zustimmung geben, die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates wie folgt zu erweitern: (BEILAGE A)

als Punkt 12: Resolution gegen die Schließung von Postämtern

als Punkt 13: Resolution zur Änderung des ÖBB-Fahrplanes und zur Verbesserung der Anbindung des ÖBB-Personenverkehrs an den ÖBB-Postbus-Verkehr

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende berichtet, dass die Reihenfolge der Behandlung der Tagesordnungspunkte so abgeändert wird, dass TOP 11 nach TOP 13 kommt, da für die Behandlung des Tagesordnungspunktes 11 die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird.

TOP 1: Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolls vom 14. Oktober 2008

Gegen das Protokoll vom 14. Oktober 2008 wird kein Einwand erhoben, weshalb dieses als genehmigt zu betrachten ist. Die Vertreter der Parteien werden um Unterfertigung ersucht.

TOP 2: Posteingang:

a) Rathaus - Hauswart

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde - Vertragsbedienstete Frau Hermine Schöberl ab 01. Jänner 2009 in Pension geht. Frau Susanne Mauer wurde durch den Bürgermeister gemäß § 38 NÖ Gemeindeordnung 1973 ab 01. Dezember 2008 vorerst für maximal 6 Monate teilbeschäftigt mit 35 Wochenstunden aufgenommen.

b) Sonderschule

Der Vorsitzende berichtet, dass Frau Kral Gabriele statt Frau Mauer Susanne für das Schuljahr 2008/2009 als Hilfskraft für die Betreuung eines Kindes in der Sonderschule aufgenommen wurde.

Herr GR Mag. Gaida Thomas erscheint um 18.10 Uhr und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil.

c) Blutspendeaktion

Der Vorsitzende berichtet, dass am 04. November 2008 eine Blutspendeaktion durchgeführt wurde. Der Termin für die nächste Blutspendeaktion ist 07. Jänner 2009.

d) Subvention für den Ankauf eines Rasenmähers

Der Vorsitzende berichtet, dass der NÖ Fußball-Verband eine Subvention in Höhe von €1.816,-- für den Ankauf eines Rasenmähers bewilligt hat. Auch das Amt der NÖ Landesregierung hat eine Subvention in Höhe von €2.250,-- für den Ankauf des Rasenmähers genehmigt.

e) Besprechung Via Donau

Der Vorsitzende berichtet, dass am 17. Dezember 2008 am Gemeindeamt eine Besprechung mit Via Donau stattgefunden hat. Es war dies ein erstes informatives Gespräch betreffend die Dammsanierung im Bereich Hohenau. Das Projekt umfasst die Sanierung des Dammes von der Thayastraße bis zur Marchstraße und den Damm entlang des Schmutzwasserkanals. Bis Frühjahr 2009 werden sowohl Planung als auch Ausschreibung abgeschlossen sein, sodass März 2009 Baubeginn und Anfang 2011 Bauende sein wird. Im März 2009 wird diesbezüglich eine Bürger - Informationsveranstaltung stattfinden.

f) Veranstaltungstermine 2009

Der Vorsitzende berichtet, dass anlässlich „650 Jahre Marktgemeinde Hohenau“ ein 3-tägiges Fest stattfindet. Weiters veranstaltet die Marktgemeinde eine Wirtschaftsmesse und eine Sozial- und Gesundheitsmesse.

g) Bedarfszuweisung

Der Vorsitzende berichtet, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March eine Bedarfszuweisung in Höhe von €100.000,-- für Straßen- und Wegebau erhalten hat.

TOP 3: Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende berichtet, dass der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Hohenau an der March am 09. Dezember 2008 eine angesagte Gebarungsprüfung durchgeführt hat. Der Prüfbericht liegt vor und wird zur Kenntnis gebracht.

TOP 4: Voranschlag 2009

Der Vorsitzende berichtet, dass der Voranschlag mit dem Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2009 der Marktgemeinde Hohenau an der March vom 02. bis einschließlich 16. Dezember 2008 während der Amtsstunden zu öffentlichen Einsicht gemäß § 73 Absatz 1 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-13, auflag.

Innerhalb der Auflagefrist wurden am 14. Dezember 2008 via e-mail von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion Erinnerungen eingebracht. (BEILAGE B)

Der Bürgermeister verliest die „Erinnerungen“ der ÖVP-Gemeinderatsfraktion (laut NÖ Gemeindeordnung 1973 lautet die richtige Bezeichnung dafür „Stellungnahmen“) und stellt folgendes fest:

Zu den Punkten 2, 3, 4 und 10:

Die angeführten Vorhaben sind bereits in den diversen Haushaltsposten des Voranschlags 2009 berücksichtigt (z. B. Gemeinde21-Projekte).

Zu Punkt 6:

Im Bereich Kindertal unterhält die Gemeinde keinen Fußballplatz und das angesprochene Areal wurde auf Ersuchen der Eltern diesen zur Verfügung gestellt und wird von diesen auch betreut.

Zu Punkt 7:

Das Wasser des Au-Bades wird laut Behördenauflagen regelmäßig untersucht und diesem wird jedes Mal eine hervorragende Wasserqualität beschieden. Warum Gastronomie, Umkleidekabinen und sanitäre Einrichtungen (werden während der Badesaison zwei mal täglich gereinigt) nicht hygienisch sein sollen, ist nicht nachvollziehbar. Beim Au-Bad handelt es sich um ein Naturbadegewässer und es ist daher mit teilweiser Trübung des Wasser und Pflanzenwuchs zu rechnen, was auch die hervorragende Wasserqualität begründet. Ob das verchlorte Wasser eines Freibades hygienischer bzw. gesünder für Kleinkinder ist, ist zu bezweifeln.

GGR Werner Marisch verlässt um 18.40 Uhr den Sitzungssaal.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge den Voranschlag mit Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2009 und den mittelfristigen Finanzplan 2009-2012 laut BEILAGE C beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Subventionen 2008

a) Subventionen 2008 an Vereine und Institutionen

Der Vorsitzende berichtet, dass den Hohenauer Vereinen und Institutionen Subventionen für 2008 laut beiliegender Aufstellung (BEILAGE D) und eingelangter Ansuchen gewährt werden sollen.

GGR Werner Marisch erscheint wieder und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March den Hohenauer Vereinen und Institutionen Subventionen für 2008 laut beiliegender Aufstellung und eingelangter Ansuchen gewährt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Subventionen 2008 an Gemeinderat

Der Vorsitzende berichtet, dass zur teilweisen Deckung der Kosten für den Besuch von Fortbildungskursen den im Gemeinderat vertretenen Parteien pro Gemeinderat eine Subvention von EUR 22,-- gewährt werden soll.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass den im Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenau an der March vertretenen Parteien (SPÖ, ÖVP, PRO HOHENAU) für 2008 zur teilweisen Deckung der Kosten für den Besuch von Fortbildungskursen eine Subvention von EUR 22,-- pro Gemeinderat gewährt wird; Gesamtsumme für 21 Gemeinderäte: EUR 462,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Gemeinde 21, Installation Vereinshomepage

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat am 19. Dezember 2007 den Gemeinde21-Maßnahmenkatalog anerkannt und den darin enthaltenen Projekten die grundsätzliche Zustimmung erteilt hat.

Zwecks Vernetzung der Vereine, verbesserter Koordination und verbesserter Öffentlichkeitsarbeit wurde der Verein V21 gegründet. Der Verein V21 hat die Installation einer Vereinshomepage geplant. Diese soll gemeinsame Inhalte wie Veranstaltungskalender und Bildgalerien sowie einen eigenen Bereich für jeden einzelnen Verein beinhalten.

Es liegen zwei schriftliche Angebote vor.

Pecher & Rusznak PR Design OEG	€ 468,--
Doris Grussmann Graphic Design	€2.400,--

Jeweils inklusive Mehrwertsteuer.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Pecher & Rusznak PR Design OEG, 2273 Hohenau an der March, Gärtnergasse 6 mit der Erstellung der Vereinshomepage für den Verein V21 gemäß schriftlichem Angebot vom 4. Dezember 2008 zum Preis von 468,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird. Die Kosten trägt die Gemeinde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Gemeinde 21, Errichtung Infopoint

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat am 19. Dezember 2007 den Gemeinde21-Maßnahmenkatalog anerkannt und den darin enthaltenen Projekten die grundsätzliche Zustimmung erteilt hat.

Für die Umsetzung der Projekte Orientierungsleitsystem, Rad-Info-Treff und Schaffung eines erkennbaren Zentrums ist die Installation von Infopoints an vier Standorten notwendig.

Es liegt ein schriftliches Angebot der Firma Kern-Werbung vom 6. Oktober 2008 über die Ausführung von vier Infopoints zum Gesamtpreis von €8.436,00 inklusive Mehrwertsteuer vor.

Die Aufstellung und Montage wird in Eigenregie erledigt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Kern-Werbung, 7210 Mattersburg, Felixstraße 16, mit der Lieferung von 4 Infopoints gemäß schriftlichem Angebot vom 6. Oktober 2008 zum Preis von 8.436,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Gemeinde21, Umsetzung Orientierungsleitsystem

Der Vorsitzende berichtet, dass im Gemeinde21-Maßnahmenkatalog die Installation eines Orientierungsleitsystems für unsere Gemeinde vorgesehen ist und der Gemeinderat am 19. Dezember 2007 durch die Anerkennung des Maßnahmenkataloges seine grundsätzliche Zustimmung erteilt hat.

Die Konzeptionierung des Orientierungsleitsystems wurde mittels Gemeinderatsbeschluss vom 17. Juni 2008 an die Firma Kern-Werbung, 7210 Mattersburg, Felixstraße 16, vergeben und ist nun abgeschlossen.

Nun liegt ein schriftliches Angebot der Firma Kern-Werbung vom 6. Oktober 2008 über die Ausführung von 4 Ortsspinnen und 23 Konstruktionen mit Paneelen zum Gesamtpreis von € 28.146,60 inklusive Mehrwertsteuer vor.

Die Aufstellung und Montage wird in Eigenregie erledigt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Kern-Werbung, 7210 Mattersburg, Felixstraße 16, mit der Lieferung von 4 Kostruktionen für Ortsspinnen samt Tafeln und 23 Konstruktionen samt Paneelen für das Orientierungsleitsystems gemäß schriftlichem Angebot vom 6. Oktober 2008 zum Preis von 28.146,60 Euro inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 10, Darlehen NÖ Wasserwirtschaftsfonds; Annahmeerklärung

Der Vorsitzende berichtet, dass der NÖ Wasserwirtschaftsfonds mit Schreiben vom 20. Oktober 2008, WWF-40174010/2, mitteilt, dass gemäß § 2 (1) lit. a NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetz der Gemeinde als Antragsteller für das Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Hohenau an der March, Bauabschnitt 10, Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds in Höhe von vorläufig 5 %, das sind EUR 67.500,- zugesichert werden.

Der Gemeinderat hat mittels Beschluss die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung zu erklären.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 20. Oktober 2008, WWF-40174010/2 für den Bau der Abwasserbeseitigungsanlage Hohenau an der March, Bauabschnitt 10 erklärt.

Die Gemeinde erklärt sich einverstanden, dass zur Vereinfachung des Darlehensdienstes die Darlehensraten von den ihr zustehenden Gemeindeertragsanteilen an gemeinschaftlichen Bundesabgaben in Halbjahresraten einbehalten werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Straßenbau, Siedlergasse Unterbau

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Herstellung des Unterbaues für den Straßenzug „Verlängerung Siedlergasse“ (vom befestigten Teil der Siedlergasse bis zur Schulgasse) ein schriftlicher Kostenvoranschlag 08JU082 vom 03. Dezember 2008 von der Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123, mit dem Angebotspreis von EUR 21.938,93 inklusive Mehrwertsteuer vorliegt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123, mit der Herstellung des Unterbaues für den Straßenzug „Verlängerung Siedlergasse“ (vom befestigten Teil der Siedlergasse bis zur Schulgasse) gemäß schriftlichem Kostenvoranschlag 08JU082 vom 03. Dezember 2008, zum Angebotspreis von EUR 21.938,93 inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11 wird nach TOP 13 nach Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

TOP 12: Resolution gegen die Schließung von Postämtern

Der Vorsitzende berichtet, dass Medienberichten zufolge die Post AG bis zu 9.000 Arbeitsplätze streichen und das Netz der Post-Filialen auf 300 Filialen ausdünnen will.

Gegen diese Maßnahmen soll eine Resolution beschlossen werden.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge die beiliegende Resolution (BEILAGE E) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13: Resolution zur Änderung des ÖBB-Fahrplanes und zur Verbesserung der Anbindung des ÖBB-Personenverkehrs an den ÖBB-Postbus-Verkehr

Der Vorsitzende berichtet, dass am 14. Dezember 2008 der neue Fahrplan für die Züge der ÖBB Personenverkehr AG in Kraft getreten ist.

Dieser bedeutet für den Bereich „Nordbahn“ eine extreme Verschlechterung des Zugangebotes für Hohenau und der gesamten Region.

Zur Änderung des gültigen Fahrplanes soll eine Resolution beschlossen werden.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge die beiliegende Resolution (BEILAGE F) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vor Behandlung des Tagesordnungspunktes 11 wird die Öffentlichkeit von der weiteren Sitzungsteilnahme ausgeschlossen.

TOP 11: Personalangelegenheiten

Beschluss: Die Anträge werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird die Sitzung um 19.24 Uhr geschlossen.

Vertreter der Parteien:

Vorsitzender:

Schriftführer: